

Zeitschrift: Sprachspiegel : Zweimonatsschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache
Band: 17 (1961)
Heft: 1

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 01.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schriften unseres Verlages

Zu beziehen bei der Geschäftsstelle:

G. Hartmann, Goldregenweg 11, Zürich 11/50, Tel. 051/48 43 62

Volksbücher des Deutschschweizerischen Sprachvereins:

Jakob Bosshart, von Paul Suter, 50 Rp.

Jeremias Gotthelf, von O. v. Greyerz, 1,60 Fr.

Huldrych Zwingli und seine Sprache, von O. Farner, 1 Fr.

Sprachlicher Heimatschutz, von A. Steiger, 1,60 Fr.

Deutschschweizerische Ortsnamen, von P. Oettli, 5,60 Fr.

Jährliche Rundschau des Deutschschweizerischen Sprachvereins mit folgenden Vorträgen (zu je 20 Rp.):

1928 Das Filmdeutsch, von Fr. Witz

1929 25 Jahre Sprachverein

1930 Erziehung zur Zweisprachigkeit, von H. Baumgartner

1931 Staatssprache und Muttersprache, von Ed. Blocher

1932 Unsere Aussprache des Schriftdeutschen, von H. Baumgartner

1936 Unsere Pflichten gegen Mundart und Schriftsprache, von O. v. Greyerz

1938 Das Verhältnis der Sprachen in der Schweiz, von W. Burckhardt

Eine Mundartwanderung längs der Sprachgrenze im Jura, von O. Keller

1944 Vierzig Jahre Sprachverein, von A. Steiger, 60 Rp.

Sonderdrucke (wo kein Preis angegeben: 20 Rp.)

Schweizerdeutsch und Deutsch der Schweizer, von G. Bohnenblust

Studien zur Betonung im heutigen Deutschen, von A. Debrunner, 80 Rp.

Pflege der Mundart, von E. Schürch

Schweizerisches Wortgut im neuen Duden, von A. Steiger

Unsere Soldatensprache, von H. Wanner

Mundartforschung und Mundartpflege, von H. Wanner, 60 Rp.

Das Erarbeiten eines Textes..., von A. Ziegler, 80 Rp.

Aus dem Wortschatz des Jenischen, von Sigmund A. Wolf, 1,20 Fr.

Die Bresche klafft! (Zum Bundesbeschluß über die welsche Schule in Bern), von G. Gschwender, 60 Rp., ab 10 Stück 40 Rp.

Muttersprache der schweiz. Bevölkerung nach der eidg. Volkszählung 1950

Ferner:

„Sprachspiegel“ Jubiläumsschrift 1954 (50 Jahre Sprachverein), 1 Fr.

Oettli, Sprachliches Kunterbunt, 2. Heft, 4 Fr.

Oettli, Übungen im fremdwortfreien Denken, 3,50 Fr.

Schürch, Sprachpolitische Erinnerungen, 2,50 Fr.

Hartmann, Satzzeichen-Revue, 1,20 Fr.

Steiger, Gottfried Kellers Mutter, 1,25 Fr.

Steiger, Ortsnamenbüchlein, 1,50 Fr.

Thürer, Aus der Werkstatt des Mundartdichters, 1,50 Fr.

Winkler, Technik der geistigen Arbeit, 1,40 Fr.

Schweizerdeutsch und Hochdeutsch, jedes an seinem Ort (unentgeltlich)

Bibliothek-Verzeichnis, 20 Rp.

Werbepostkarten: 10 Stück 40 Rp., 50 Stück 1,70 Fr., 100 Stück 3 Fr.

AZ

Altdorf

Rücksendungen an Dominik Seeholzer, Mühlemattstraße 26, Luzern



Zahlen, die zu denken . . .

30 von 100 vierzigjährigen Hausfrauen verwitwen vor Erreichen des 65. Lebensjahres. Es gibt verheiratete Frauen, die gegen die Lebensversicherung sind — Witwen keine. Haben Sie genügend vorgesorgt? Wir beraten Sie gerne.

«VITA»

Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft

Sitz der Gesellschaft: Zürich, Mythenquai 10



für alle Für- und Vorsorge-Probleme